



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	11.771	11.361	11.083	10.679	1.947	19,8	13,8	7,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	7.861	7.693	7.449	7.286	1.645	26,5	20,8	11,6
52,6% Männer	4.136	4.098	3.895	3.770	1.191	40,4	32,9	18,6
47,4% Frauen	3.725	3.595	3.554	3.516	454	13,9	9,5	4,8
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.001	1.007	932	903	357	55,4	53,5	35,1
1,7% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	130	136	133	130	7	5,7	7,9	25,5
28,3% 50 bis unter 65 Jahre	2.225	2.165	2.115	2.078	425	23,6	20,8	15,1
15,9% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.251	1.221	1.184	1.150	324	35,0	34,3	30,4
26,0% Langzeitarbeitslose	2.043	2.006	1.976	1.975	-95	-4,4	-5,2	-7,1
9,4% Schwerbehinderte	740	713	699	692	171	30,1	28,5	23,5
12,3% Ausländer	964	973	934	932	188	24,2	21,5	12,9
Zugang (Meldungen) im Monat	1.807	1.712	1.521	2.129	464	34,5	27,1	17,3
seit Jahresbeginn	7.169	5.362	3.650	2.129	1.216	20,4	16,3	11,9
Abgang im Monat	1.627	1.474	1.353	1.090	126	8,4	-11,3	-5,3
seit Jahresbeginn	5.544	3.917	2.443	1.090	-343	-5,8	-10,7	-10,3
ARBEITSLOSENQUOTEN								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,1	5,0		4,2	4,3	4,5
dar.: Männer	5,2	5,1	4,9	4,7		3,7	3,9	4,1
Frauen	5,5	5,3	5,3	5,2		4,8	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,6	5,2	5,0		3,6	3,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,2	2,1	2,1		1,9	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	5,7	5,6		5,1	5,0	5,2
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,2	6,0	5,9		5,0	4,9	4,9
Ausländer	14,3	14,4	13,8	13,8		11,7	12,1	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,7	5,6		4,8	4,9	5,1
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	3.516	3.681	3.572	3.387	1.180	50,5	40,8	25,6
Empfänger Arbeitslosengeld II	6.502	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	2.627	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	4.580	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	1.575	1.674	1.661	1.661	-57	-3,5	0,7	3,6
dar.: ungefördert	1.286	1.369	1.357	1.365	-244	-15,9	-12,1	-9,7
sofort zu besetzen	1.465	1.502	1.521	1.576	-64	-4,2	-1,1	4,3
Zugang im Monat	496	621	535	573	-248	-33,3	-26,4	-36,4
ungefördert	483	602	509	343	-241	-33,3	-26,3	-38,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.225	1.729	1.108	573	-827	-27,1	-25,1	-24,3
ungefördert	1.937	1.454	852	343	-1.040	-34,9	-35,5	-40,7
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	761	849	886	902	-312	-29,1	-19,1	-14,6
Qualifizierung	243	255	248	250	-70	-22,4	-12,7	-3,5
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	12	11	11	11	2	20,0	10,0	0,0
Arbeitsgelegenheiten	173	157	140	130	69	66,3	68,8	48,9

1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Vorläufige, hochgerechnete Werte für Arbeitslosengeld-Empfänger; endgültige Daten werden nach 2 Monaten Wartezeit ausgewiesen.

2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen.
Die Daten zur Qualifizierung schließen behinderte Menschen bzw. Rehabilitation ein, da Daten zur Rehabilitation derzeit nicht trennscharf berichtsfähig sind. Vergleiche mit dem Vorjahr sind nur eingeschränkt möglich.



Pressemitteilung

Nr. 39/2009 – vom 30.04.2009

Arbeitslosenzahlen steigen weiter leicht an

Arbeitslosenquote im April liegt bei 5,3 Prozent

Die Arbeitslosenquote im Bezirk der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur hat sich von März auf April um 0,1 Prozentpunkte gering erhöht und liegt nun bei 5,3 Prozent. Zum statistischen Zähltag waren 7.861 Menschen (52,6 Prozent Männer, 47,4 Prozent Frauen) arbeitslos gemeldet. Das sind 168 mehr als im März.

Dazu der Jahresvergleich: Im April 2008 waren bei einer Quote von 4,2 Prozent 6.216 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen, im April 2007 7.568 Menschen bei einer Quote von 5,2 Prozent.

In Baden- Württemberg stieg die Quote um 0,2 Prozentpunkte auf jetzt 5,2 Prozent.

Damit sind im ganzen Land 289.364 Frauen und Männer (54,6 Prozent Männer, 45,4 Prozent Frauen) arbeitslos gemeldet.

Kreise

Im Main-Tauber-Kreis lag die Quote bei 5,2 Prozent. Wie auch im Vormonat bedeutet dies eine Steigerung von 0,1 Prozentpunkten. Die Hauptagentur Tauberbischofsheim kann mit 4,7 Prozent (entspricht 1.390 Arbeitslose) die niedrigste Quote verzeichnen. In der Geschäftsstelle Bad Mergentheim waren 1.226 Menschen (Quote von 5,2 Prozent) arbeitslos gemeldet, in Wertheim 1.097 (Quote von 6,2 Prozent).

Im Neckar-Odenwald-Kreis stieg die Quote um 0,2 Prozentpunkte auf jetzt 5,5 Prozent. In der Geschäftsstelle Mosbach sind bei einer Quote von 5,2 Prozent 2.159 Menschen arbeitslos gemeldet. In Buchen bei einer unveränderten Quote von 5,7 Prozent 1.989 Menschen.

„Der moderate Anstieg der Arbeitslosenzahlen ist auch auf die Maßnahmen des Konjunkturpaketes II zurückzuführen. Die Betriebe nutzen die Möglichkeit der Kurzarbeit und versuchen, ihre eingearbeiteten Fachkräfte trotz der aktuellen Krise zu halten. Die Agentur für Arbeit kann aufgrund der beschlossenen Maßnahmen die Betriebe bei der bedarfsgerechten Qualifizierung der kurzarbeitenden Mitarbeiter unterstützen, so dass der Betrieb nach der überwundenen Talsohle mit qualifizierterem Personal noch konkurrenzfähiger sein wird“, erläutert Stefan Beil, Leiter der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim.

Dass der Arbeitsmarkt nicht starr ist, zeigt sich an den Zu- und Abgangszahlen sowohl auf Bewerber- als auch auf der Stellenseite:

1.292 Personen aus dem Rechtskreis SGB III (Sozialgesetzbuch) haben sich insgesamt neu arbeitslos gemeldet. 1.137 Personen beendeten ihre Arbeitslosigkeit.

483 ungefördernde Stellenangebote, das sind Stellen ohne staatliche Förderung, wurden den Mitarbeitern des Arbeitsgeberservice neu gemeldet. 571 Angebote konnten abgeschlossen werden.

Die Zahl der zu besetzenden Arbeitsstellen insgesamt hat sich im Vergleich zum März 2009 leicht verringert: Der Bestand an offenen Stellen lag im April bei 1.286 (im März 1.369), davon entfielen auf den Main-Tauber-Kreis 867 und auf den Neckar-Odenwald-Kreis 708 Stellen.

Kurzarbeit:

Die Zahlen zur Kurzarbeit für April 2009 liegen voraussichtlich erst ab 06. Mai vor.

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten

April 2009

BA/Politische- Gebietsstruktur		Alo - Quote (alle ziv. Erwerbspers.)			Arbeitslose			Bestand Stellen**		
		Apr 09	Mrz 09	Abw. VM abs.	Apr 09	Mrz 09	Abw. VM abs.	Apr 09	Mrz 09	Abw. VM abs.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	1	5,3	5,2	0,1	7.861	7.693	168	1.286	1.369	- 83
HA Tauberbischofsheim	2	4,7	4,6	0,1	1.390	1.374	16	250	260	- 10
GST Bad Mergentheim	3	5,2	5,1	0,1	1.226	1.210	16	365	344	21
GST Wertheim	4	6,2	6,0	0,2	1.097	1.063	34	243	276	- 33
Main-Tauber-Kreis	5	5,2	5,1	0,1	3.713	3.647	66	858	880	- 22
GST Buchen	6	5,7	5,7	-	1.989	1.962	27	276	244	32
GST Mosbach	7	5,2	5,0	0,2	2.159	2.084	75	152	245	- 93
Neckar-Odenwald-Kreis	8	5,5	5,3	0,2	4.148	4.046	102	428	489	- 61

Zitierhinweis:

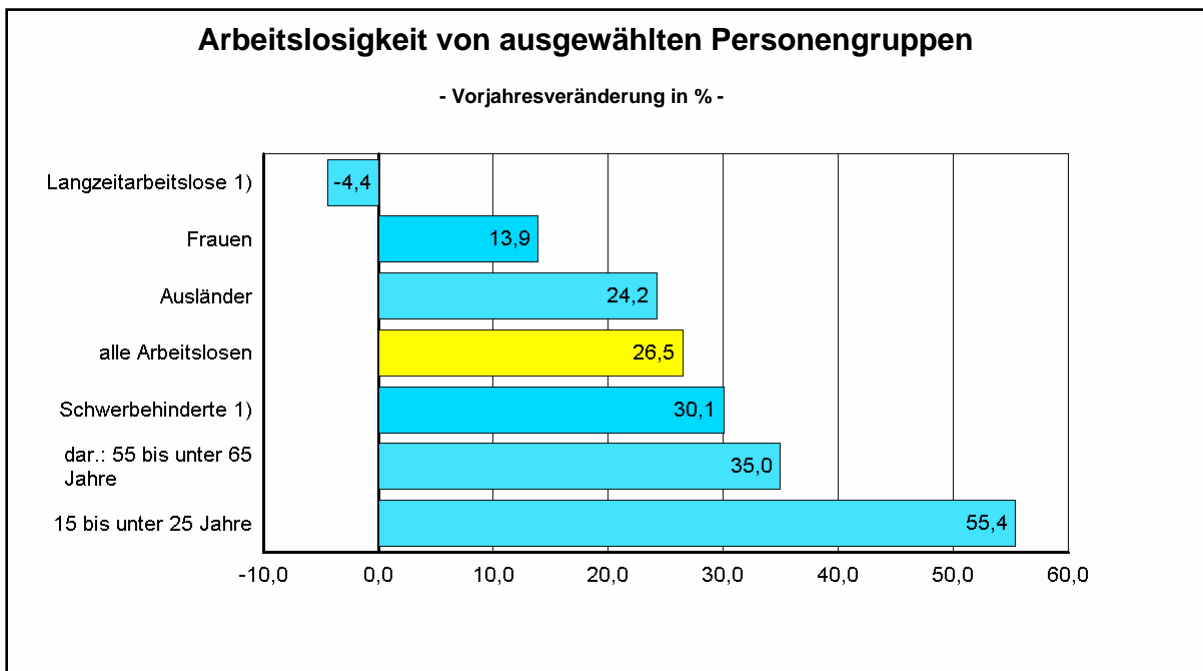
Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 21.04.2009, Statistik-Service Südwest, Auftrag 06049

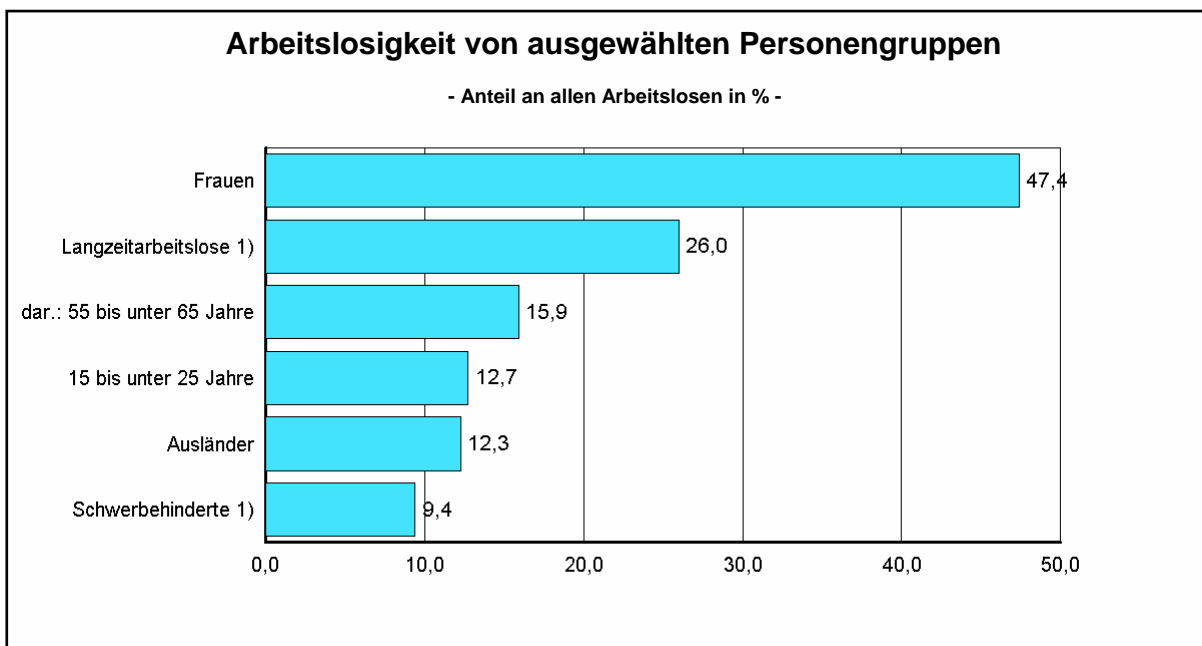
- 1) Daten aus der Statistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz nach § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.
- 2) Es sind ungeforderte Stellen ausgewiesen

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im April waren 26% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1) 2)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.807 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 464 oder 35% mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 1.627 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 126 oder 8% mehr als vor Jahresfrist.

947 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	1.807	464	34,5	7.169	1.216	20,4
aus Erwerbstätigkeit	947	x	x	4.135	x	x
aus Ausbildung/Qualifizierung	282	x	x	1.047	x	x
aus Nichterwerbstätigkeit	509	x	x	1.718	x	x

Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im April 740 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 25 oder 3% weniger als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	1.627	126	8,4	5.544	-343	-5,8
in Erwerbstätigkeit	740	-25	-3,3	2.303	-396	-14,7
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	87	-65	-42,8	324	-212	-39,6
in Ausbildung/Qualifizierung	221	1	0,5	733	51	7,5
in Nichterwerbstätigkeit	549	136	32,9	2.123	117	5,8

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

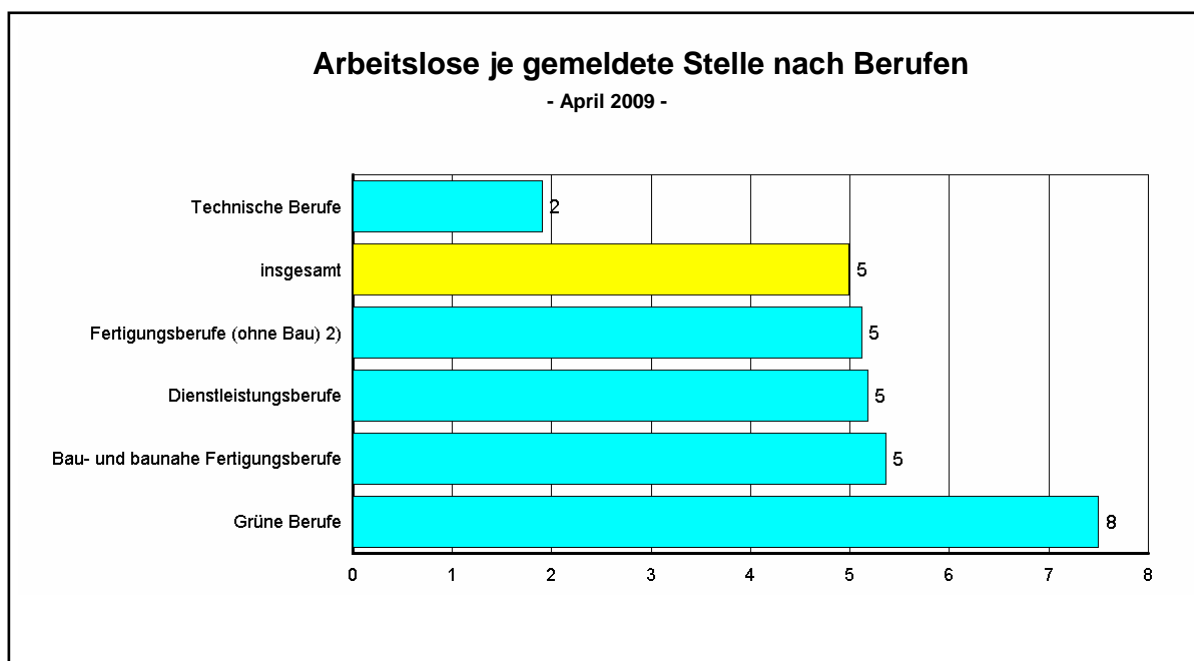
2) Aufgrund geänderter Ermittlung der Zugangsstruktur ab Mai 2008 sind Vergleiche mit vorhergehenden Zeiträumen derzeit nicht möglich

Berufe 1)

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende April stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichtsmonat		Vorjahresveränderung		Berichtsmonat		Vorjahresveränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	7.861	100	1.645	26,5	1.575	100	-57	-3,5
dar.: Grüne Berufe	120	1,5	x	x	16	1,0	-6	-27,3
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	3.241	41,2	x	x	633	40,2	-196	-23,6
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	504	6,4	x	x	94	6,0	18	23,7
Technische Berufe	143	1,8	x	x	75	4,8	-36	-32,4
Dienstleistungsberufe	3.605	45,9	x	x	696	44,2	103	17,4
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	681	8,7	x	x	110	7,0	17	18,3
Verkehrsberufe	734	9,3	x	x	52	3,3	-63	-54,8
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	733	9,3	x	x	80	5,1	-27	-25,2
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	296	3,8	x	x	28	1,8	13	86,7
Medien- und künstlerische Berufe	46	0,6	x	x	6	0,4	1	20,0
Gesundheitsdienstberufe	148	1,9	x	x	216	13,7	122	129,8
Sozial- und Erziehungsberufe	225	2,9	x	x	119	7,6	63	112,5
Sonstige Dienstleistungsberufe	742	9,4	x	x	85	5,4	-23	-21,3

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



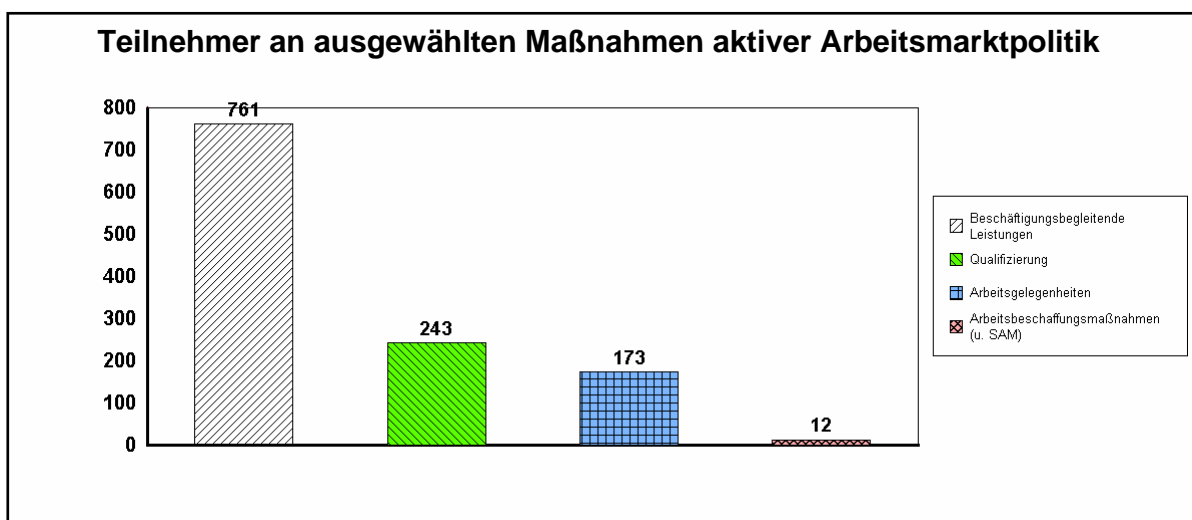
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Im Hinblick auf die Umstellung auf die neuen DKZ sind Vergleiche mit dem Vorjahr nicht möglich.

2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	April 2009	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	761	-88	-10,4	-312	-29,1
davon in: abhängiger Beschäftigung	430	-73	-14,5	-225	-34,4
Selbständigkeit	331	-15	-4,3	-87	-20,8
darunter: Gründungszuschuss	298	-7	-2,3	17	6,0
Existenzgründungszuschuss	19	-7	-26,9	-96	-83,5
Qualifizierung	243	-12	-4,7	-70	-22,4
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	12	1	9,1	2	20,0
Arbeitsgelegenheiten	173	16	10,2	69	66,3



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	April 2009	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	100	-67	-40,1	435	-193	-30,7
davon in: abhängiger Beschäftigung	64	-75	-54,0	317	-194	-38,0
Selbständigkeit	36	8	28,6	118	1	0,9
darunter: Gründungszuschuss	34	9	36,0	113	4	3,7
Qualifizierung	117	-114	-49,4	425	-219	-34,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	1	1	0,0	1	0	0,0
Arbeitsgelegenheiten	43	8	22,9	110	21	23,6

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Qualifizierung wird ohne berufliche Weiterbildung behinderter Menschen ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Main-Tauber-Kreis
April 2009

Merkmal	Apr	Mrz	Feb	Jan	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung ¹⁾	
					absolut	in %	absolut	in %
ARBEITSUCHENDE insgesamt								
- Bestand am Ende des Monats	5.614	5.367	5.298	5.068	247	4,6	769	15,9
darunter ARBEITSLOSE								
- Bestand am Ende des Monats	3.713	3.647	3.551	3.457	66	1,8	839	29,2
dar.: Frauen	46,2%	1.716	1.658	1.668	58	3,5	229	15,4
15 bis unter 25 Jahre	13,0%	482	469	431	13	2,8	188	63,9
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	1,5%	56	59	62	59	-3	5	9,8
50 bis unter 65 Jahre	28,0%	1.039	1.041	1.014	980	-2	250	31,7
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	15,0%	558	558	537	512	0	174	45,3
Langzeitarbeitslose	24,0%	890	896	886	880	-6	-96	-9,7
Schwerbehinderte ²⁾	-	x	313	316	302	x	x	x
Ausländer	11,9%	441	441	410	414	0	97	28,2
- Zugang (Meldungen) im Monat ³⁾	912	855	771	1.148	57	6,7	268	41,6
seit Jahresbeginn	3.686	2.774	1.919	1.148	X	X	687	22,9
dar.: aus Erwerbstätigkeit	2.190	1.697	1.222	813	X	X	754	52,5
aus Ausbildung	515	370	229	104	X	X	79	18,1
- Abgang im Monat	836	770	674	559	66	8,6	106	14,5
seit Jahresbeginn	2.839	2.003	1.233	559	X	X	-114	-3,9
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.203	843	502	254	X	X	-152	-11,2
in Ausbildung	356	253	138	44	X	X	-6	-1,7
ARBETSLÖSENQUOTEN bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	5,2	5,1	5,0	4,9	-	-	4,0	-
dar.: Männer	5,2	5,2	4,9	4,8	-	-	3,6	-
Frauen	5,2	5,0	5,1	4,9	-	-	4,5	-
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,4	5,0	4,9	-	-	3,4	-
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	2,0	1,9	-	-	1,6	-
Ausländer	16,0	16,0	14,9	15,0	-	-	13,0	-
- abhängig zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,6	5,5	-	-	4,6	-
GEMELDETE STELLEN								
- Bestand am Ende des Monats	867	898	862	837	-31	- 3,5	-143	- 14,2
- Zugang im Monat	281	414	331	212	-133	- 32,1	-232	- 45,2
seit Jahresbeginn	1.238	957	543	212	x	x	-745	- 37,6
- Abgang im Monat	316	383	308	279	-67	- 17,5	-175	- 35,6
seit Jahresbeginn	1.286	970	587	279	x	x	-582	- 31,2

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 21.04.2009; Statistik-Service Südwest; Auftrag 24328

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um Vorjahreswerte

2) Ab dem Berichtsmonat Mai 2008 können in Vor-Pressen-Versionen keine Angaben zu Schwerbehinderten gemacht werden.

3) Ab Berichtsmonat Mai 2008 wurde die Ermittlung der Zugangsstruktur in Arbeitslosigkeit vollständig überarbeitet und neu strukturiert. Vergleiche mit Vorjahr und Vormonat sowie Jahressummenbildungen sind nicht möglich.



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Tauberbischofsheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.203	2.055	1.995	1.902	334	17,9	8,3	3,6
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.390	1.374	1.304	1.257	277	24,9	19,6	11,0
54,9% Männer	763	761	694	683	220	40,5	36,1	17,4
45,1% Frauen	627	613	610	574	57	10,0	3,9	4,5
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	182	169	142	149	45	32,8	27,1	19,3
1,4% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	19	21	26	24	-6	-24,0	-19,2	23,8
26,6% 50 bis unter 65 Jahre	370	361	363	337	86	30,3	26,2	25,6
13,8% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	192	188	188	171	53	38,1	44,6	48,0
21,0% Langzeitarbeitslose	292	305	296	302	-63	-17,7	-14,1	-18,5
8,6% Schwerbehinderte	119	117	114	110	19	19,0	18,2	26,7
9,9% Ausländer	138	146	126	139	14	11,3	20,7	9,6
Zugang (Meldungen) im Monat	355	356	334	483	124	53,7	21,1	58,3
seit Jahresbeginn	1.528	1.173	817	483	307	25,1	18,5	17,4
Abgang im Monat	336	288	288	257	71	26,8	-10,6	4,7
seit Jahresbeginn	1.169	833	545	257	13	1,1	-6,5	-4,2
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	4,2	-	3,7	3,8	3,9
dar.: Männer	4,7	4,7	4,3	4,2	-	3,4	3,5	3,7
Frauen	4,5	4,4	4,4	4,2	-	4,1	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,7	3,9	4,1	-	3,8	3,7	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	2,0	1,9	-	1,9	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,8	4,5	-	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,7	4,3	-	3,6	3,4	3,3
Ausländer	14,6	15,5	13,4	14,7	-	14,2	13,8	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	4,9	4,7	-	4,2	4,3	4,4
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	256	268	276	285	-103	-28,7	-33,0	-38,4
dar.: ungefördert	250	260	266	281	-104	-29,4	-34,2	-38,7
sofort zu besetzen	237	251	253	272	-110	-31,7	-30,7	-38,6
Zugang im Monat	85	143	86	72	-83	-49,4	-29,2	-62,3
ungefördert	83	139	80	71	-82	-49,7	-30,2	-63,6
Zugang seit Jahresbeginn	386	301	158	72	-381	-49,7	-49,7	-60,2
ungefördert	373	290	151	71	-375	-50,1	-50,3	-60,7

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 16 auf 1.390 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 277 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 4,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 3,7 % belaufen.

In der Hauptagentur Tauberbischofsheim waren im April 256 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 12. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 103 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 355 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 124 Personen oder 54 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 336 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 oder 27 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.827	1.759	1.759	1.702	183	11,1	5,2	0,8
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.226	1.210	1.210	1.194	281	29,7	24,9	14,7
54,3% Männer	666	668	643	633	205	44,5	40,6	22,5
45,7% Frauen	560	542	567	561	76	15,7	9,7	7,0
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	138	154	159	151	43	45,3	45,3	32,5
0,9% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	11	14	13	17	-4	-26,7	-6,7	-13,3
29,8% 50 bis unter 65 Jahre	365	371	362	365	94	34,7	33,9	28,4
15,9% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	195	197	187	189	64	48,9	51,5	47,2
24,5% Langzeitarbeitslose	300	301	313	314	-39	-11,5	-8,2	-5,2
9,1% Schwerbehinderte	112	112	121	114	34	43,6	36,6	36,0
12,0% Ausländer	147	145	135	139	33	28,9	29,5	12,5
Zugang (Meldungen) im Monat	292	251	232	344	63	27,5	32,8	8,4
seit Jahresbeginn	1.119	827	576	344	188	20,2	17,8	12,3
Abgang im Monat	273	254	214	160	19	7,5	-8,6	-3,6
seit Jahresbeginn	901	628	374	160	-53	-5,6	-10,3	-11,4
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,1	5,1	5,1	-	4,1	4,2	4,5
dar.: Männer	5,3	5,4	5,2	5,1	-	3,8	3,9	4,3
Frauen	5,1	4,9	5,1	5,1	-	4,4	4,5	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,2	5,4	5,1	-	3,2	3,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,3	1,6	-	1,4	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,0	6,0	-	4,6	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	5,7	5,8	-	4,3	4,2	4,1
Ausländer	17,0	16,8	15,7	16,1	-	13,3	13,1	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,8	5,7	-	4,6	4,7	5,1
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	367	348	296	276	7	1,9	0,6	-1,0
dar.: ungefördert	365	344	285	271	7	2,0	0,9	-3,7
sofort zu besetzen	333	285	236	254	17	5,4	-2,4	-11,3
Zugang im Monat	141	180	143	90	-62	-30,5	-13,5	-22,7
ungefördert	140	179	135	90	-61	-30,3	-12,7	-27,0
Zugang seit Jahresbeginn	554	413	233	90	-163	-22,7	-19,6	-23,9
ungefördert	544	404	225	90	-167	-23,5	-20,8	-26,2

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 16 auf 1.226 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 281 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,1 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bad Mergentheim waren im April 367 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Plus von 19. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 7 Stellen mehr.

Im April meldeten sich 292 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 63 Personen oder 28 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 273 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 oder 7 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Wertheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.584	1.553	1.544	1.464	252	18,9	14,3	9,8
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.097	1.063	1.037	1.006	281	34,4	26,1	18,0
51,8% Männer	568	560	546	523	185	48,3	42,1	27,9
48,2% Frauen	529	503	491	483	96	22,2	12,0	8,6
14,8% 15 bis unter 25 Jahre	162	146	130	121	100	161,3	121,2	66,7
2,4% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	26	24	23	18	15	136,4	84,6	91,7
27,7% 50 bis unter 65 Jahre	304	309	289	278	70	29,9	29,8	18,0
15,6% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	171	173	162	152	57	50,0	53,1	38,5
27,2% Langzeitarbeitslose	298	290	277	264	6	2,1	-2,4	-10,4
7,7% Schwerbehinderte	84	84	81	78	16	23,5	21,7	17,4
14,2% Ausländer	156	150	149	136	50	47,2	41,5	41,9
Zugang (Meldungen) im Monat	265	248	205	321	81	44,0	24,0	0,0
seit Jahresbeginn	1.039	774	526	321	192	22,7	16,7	13,6
Abgang im Monat	227	228	172	142	16	7,6	-3,0	-12,7
seit Jahresbeginn	769	542	314	142	-74	-8,8	-14,2	-20,9
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,0	5,8	5,7	-	4,6	4,7	4,9
dar.: Männer	5,8	5,7	5,6	5,4	-	3,9	4,0	4,4
Frauen	6,6	6,2	6,1	6,0	-	5,4	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	7,7	6,9	6,1	5,7	-	2,9	3,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,3	3,2	2,5	-	1,5	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,3	6,0	-	5,2	5,3	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,5	6,1	-	4,8	4,8	4,9
Ausländer	16,5	15,8	15,7	14,3	-	11,7	11,7	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,7	6,6	6,4	-	5,2	5,3	5,6
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	244	282	290	276	-47	-16,2	14,6	22,9
dar.: ungefördert	243	276	289	271	-43	-15,0	13,1	24,0
sofort zu besetzen	233	248	279	269	-47	-16,8	6,0	37,4
Zugang im Monat	55	91	102	50	-87	-61,3	-30,0	-23,3
ungefördert	53	85	102	47	-77	-59,2	-32,5	-22,7
Zugang seit Jahresbeginn	298	243	152	50	-201	-40,3	-31,9	-33,0
ungefördert	287	234	149	47	-192	-40,1	-33,0	-33,2

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 34 auf 1.097 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 281 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 6,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,6 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Wertheim waren im April 244 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 38. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 47 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 265 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 81 Personen oder 44 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 oder 8 % mehr als vor Jahresfrist.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neckar-Odenwald-Kreis
 April 2009

Merkmal	Apr	Mrz	Feb	Jan	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)	
					absolut	in %	absolut	in %
ARBEITSUCHENDE insgesamt								
- Bestand am Ende des Monats	6.157	5.994	5.785	5.611	163	2,7	1.178	23,7
darunter ARBEITSLOSE								
- Bestand am Ende des Monats	4.148	4.046	3.898	3.829	102	2,5	806	24,1
dar.: Frauen 48,4%	2.009	1.937	1.886	1.898	72	3,7	225	12,6
15 bis unter 25 Jahre 12,5%	519	538	501	482	-19	- 3,5	169	48,3
dar.: 15 bis unter 20 Jahre 1,8%	74	77	71	71	-3	- 3,9	2	2,8
50 bis unter 65 Jahre 28,6%	1.186	1.124	1.101	1.098	62	5,5	175	17,3
dar.: 55 bis unter 65 Jahre 16,7%	693	663	647	638	30	4,5	150	27,6
Langzeitarbeitslose 27,8%	1.153	1.110	1.090	1.095	43	3,9	1	0,1
Schwerbehinderte ²⁾	-	x	400	383	x	x	x	x
Ausländer 12,6%	523	532	524	518	-9	- 1,7	91	21,1
- Zugang (Meldungen) im Monat ³⁾	895	857	750	981	38	4,4	196	28,0
seit Jahresbeginn	3.483	2.588	1.731	981	X	X	529	17,9
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.945	1.491	1.075	666	X	X	545	38,9
aus Ausbildung	532	395	228	106	X	X	103	24,0
- Abgang im Monat	791	704	679	531	87	12,4	20	2,6
seit Jahresbeginn	2.705	1.914	1.210	531	X	X	-229	- 7,8
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.100	720	421	182	X	X	-244	- 18,2
in Ausbildung	377	259	183	78	X	X	57	17,8
ARBETSLÖSENQUOTEN bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	5,5	5,3	5,1	5,0	-	-	4,4	-
dar.: Männer	5,2	5,1	4,9	4,7	-	-	3,8	-
Frauen	5,8	5,6	5,4	5,5	-	-	5,1	-
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,7	5,4	5,1	-	-	3,8	-
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,4	2,2	2,2	-	-	2,2	-
Ausländer	13,1	13,3	13,1	12,9	-	-	10,9	-
- abhängig zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,8	5,7	-	-	4,9	-
GEMELDETE STELLEN								
- Bestand am Ende des Monats	708	776	799	824	-68	- 8,8	86	13,8
- Zugang im Monat	215	207	204	361	8	3,9	-16	- 6,9
seit Jahresbeginn	987	772	565	361	x	x	-82	- 7,7
- Abgang im Monat	283	230	231	164	53	23,0	4	1,4
seit Jahresbeginn	908	625	395	164	x	x	-85	- 8,6

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 21.04.2009, Statistik-Service Südwest, Auftrag 24328

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um Vorjahreswerte

2) Ab dem Berichtsmonat Mai 2008 können in Vor-Pressen-Versionen keine Angaben zu Schwerbehinderten gemacht werden.

3) Ab Berichtsmonat Mai 2008 wurde die Ermittlung der Zugangsstrukturen in Arbeitslosigkeit vollständig überarbeitet und neu strukturiert. Vergleiche mit Vorjahr und Vormonat sowie Jahressummenbildungen sind nicht möglich.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Buchen

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.871	2.840	2.688	2.589	583	25,5	20,7	9,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.989	1.962	1.841	1.771	462	30,3	25,8	12,1
50,7% Männer	1.008	1.019	964	916	331	48,9	36,8	20,7
49,3% Frauen	981	943	877	855	131	15,4	15,8	4,0
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	252	278	242	232	88	53,7	64,5	40,7
1,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	31	38	29	32	-3	-8,8	2,7	7,4
29,6% 50 bis unter 65 Jahre	588	549	526	511	129	28,1	22,5	14,3
16,3% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	325	299	291	278	86	36,0	27,2	20,7
24,8% Langzeitarbeitslose	494	467	457	461	-18	-3,5	-7,3	-6,5
10,2% Schwerbehinderte	202	182	176	175	61	43,3	40,0	25,7
10,4% Ausländer	206	218	207	196	21	11,4	13,5	0,5
Zugang (Meldungen) im Monat	443	443	370	527	112	33,8	59,4	27,6
seit Jahresbeginn	1.783	1.340	897	527	439	32,7	32,3	22,0
Abgang im Monat	409	320	299	265	44	12,1	-11,4	-12,1
seit Jahresbeginn	1.293	884	564	265	-68	-5,0	-11,2	-11,2
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,3	5,1	-	4,4	4,5	4,7
dar.: Männer	5,3	5,4	5,1	4,8	-	3,6	3,9	4,2
Frauen	6,2	6,0	5,6	5,4	-	5,4	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,5	5,6	5,4	-	3,8	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,5	1,9	2,1	-	2,2	2,4	1,7
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,5	6,2	6,1	-	5,7	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	7,5	6,9	6,7	6,4	-	5,9	5,8	5,9
Ausländer	15,8	16,7	15,9	15,1	-	14,1	14,7	15,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,0	5,7	-	4,9	5,1	5,3
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	395	367	384	399	86	27,8	20,7	25,9
dar.: ungefördert	276	244	261	279	-3	-1,1	-11,6	-7,4
sofort zu besetzen	362	324	361	380	76	26,6	17,4	30,8
Zugang im Monat	120	104	77	175	-7	-5,5	-31,1	-45,0
ungefördert	116	104	73	75	-9	-7,2	-28,3	-47,9
Zugang seit Jahresbeginn	476	356	252	175	-99	-17,2	-20,5	-15,2
ungefördert	368	252	148	75	-199	-35,1	-43,0	-50,2

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 27 auf 1.989 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 462 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,4 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Buchen waren im April 395 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Plus von 28. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 86 Stellen mehr.

Im April meldeten sich 443 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 112 Personen oder 34 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 409 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 oder 12 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Mosbach

Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	3.286	3.154	3.097	3.022	595	22,1	16,8	10,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	2.159	2.084	2.057	2.058	344	19,0	12,8	7,0
52,4% Männer	1.131	1.090	1.048	1.015	250	28,4	19,6	11,4
47,6% Frauen	1.028	994	1.009	1.043	94	10,1	6,1	2,7
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	267	260	259	250	81	43,5	42,9	28,9
2,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	43	39	42	39	5	13,2	11,4	35,5
27,7% 50 bis unter 65 Jahre	598	575	575	587	46	8,3	5,9	2,5
17,0% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	368	364	356	360	64	21,1	20,9	20,3
30,5% Langzeitarbeitslose	659	643	633	634	19	3,0	1,6	-0,3
10,3% Schwerbehinderte	223	218	207	215	41	22,5	24,6	16,3
14,7% Ausländer	317	314	317	322	70	28,3	16,3	12,8
Zugang (Meldungen) im Monat	452	414	380	454	84	22,8	7,3	0,8
seit Jahresbeginn	1.700	1.248	834	454	90	5,6	0,5	-2,6
Abgang im Monat	382	384	380	266	-24	-5,9	-17,4	-3,6
seit Jahresbeginn	1.412	1.030	646	266	-161	-10,2	-11,7	-8,0
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,0	5,0	5,0	-	4,4	4,5	4,6
dar.: Männer	5,0	4,9	4,7	4,5	-	3,9	4,1	4,2
Frauen	5,4	5,2	5,3	5,5	-	4,9	4,9	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,1	5,1	4,9	-	3,7	3,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,2	2,4	2,2	-	2,2	2,0	1,8
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,6	5,6	5,7	-	5,6	5,5	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,5	6,6	-	5,8	5,8	5,7
Ausländer	11,7	11,6	11,7	11,9	-	9,2	10,1	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,7	5,6	5,6	-	4,9	5,0	5,2
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	313	409	415	425	0	0,0	11,7	31,7
dar.: ungefördert	152	245	256	263	-101	-39,9	-18,6	-0,4
sofort zu besetzen	300	394	392	401	0	0,0	11,0	30,2
Zugang im Monat	95	103	127	186	-9	-8,7	-32,7	-18,1
ungefördert	91	95	119	60	-12	-11,7	-33,1	-17,9
Zugang seit Jahresbeginn	511	416	313	186	17	3,4	6,7	32,1
ungefördert	365	274	179	60	-107	-22,7	-25,7	-21,1

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 75 auf 2.159 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 344 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,4 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Mosbach waren im April 313 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 96. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand nicht geändert.

Im April meldeten sich 452 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 84 Personen oder 23 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 382 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 oder 6 % weniger als vor Jahresfrist.